



# Sammlung Theaterzettel

**Charleys Tante**

**Thomas, Brandon**

**1911-12-10**

---

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

---

## **Nutzungsbedingungen**

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an [marchivum@mannheim.de](mailto:marchivum@mannheim.de).



GROßHERZOG  
LICHES  
HOFFUND  
NATIONAL  
THEATER  
MANNHEIM

## Neues Theater im Rosengarten

Sonntag, den 10. Dezember 1911

# Charleys Tante

Schwank in drei Akten von Brandon Thomas  
Regie: Emil Reiter

### Personen:

Colonel Sir Francis Chesney, Baronet, früher in indischen Diensten	.....	Karl Neumann-Hoditz
Stephen Spettigue, Advokat in Oxford	.....	Emil Hecht
Jack Chesney	.....	Ernst Rotmund
Charley Wykeham	} Studenten in Oxford	Paul Richter
Lord Sancourt Babberley		Alexander Köhert
Brasset, Sattotum im College	.....	Paul Tietzsch
Donna Lucia d'Alvadorez, Charleys Tante	.....	Toni Wittels
Ammy, Spettigues Nichte	.....	Marianne Rub
Ritty Verdun, Spettigues Mündel	.....	Poldi Dorina
Ella Delahay, eine Waise	.....	Oly Böheim

Kasseneröffnung 7 $\frac{1}{2}$  Uhr

**Anfang 8 Uhr**

Ende gegen 10 $\frac{1}{4}$  Uhr

Nach dem zweiten Akte größere Pause

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Beurlaubt: Margarete Paschke, Gustav Trautschold

### Eintrittspreise:

Auf der Estrade	.....	Mk. 3.—	Logenplätze auf der Empore 1. Reihe	.....	Mk. 4.—
Parkett 1. Abteilung (Sperrsitze)	.....	3.50	2. und 3. Reihe	.....	3.50
2. Abteilung (Sperrsitze)	.....	2.—	Empore 1. Reihe 1. Abteilung Nr. (53—80)	.....	3.50
3. Abteilung (Sitzplätze)	.....	1.50	1. Reihe, 2. Abteilung	.....	2.—
4. Abteilung (Sitzplätze)	.....	1.—	2. Reihe	.....	2.—
5. Abteilung (hinterer Raum)	.....	0.50	3. Reihe	.....	1.—

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontrollabschnitt des Theaterbillets ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.

Der Vorverkauf der Eintrittskarten zu den im Wochenspielplan angekündigten Vorstellungen im Neuen Theater finden jeweils von Montag vormittags von 10 Uhr ab an der Tageskasse II des Hoftheaters ohne Erhebung der Vorverkaufsgebühr statt. Von gleicher Zeit ab sind auch Karten ins Parkett bei der Verkaufsstelle: August Kremer, (alter Pfälzerhof) und Zeitungs-Kiosk gegen 10 Pfg. Zuschlag erhältlich. Gegen gleichen Zuschlag können auch am Tage der betr. Vorstellung vormittags von 11—1 und nachmittags von 3—6 Uhr im Rosengarten, außerdem zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen nachmittags von 3—6 Uhr beim Hoftheater-Portier Karten gelöst werden.

Nach jeder Theatervorstellung im Neuen Theater hält ein Wagen der elektrischen Straßenbahn Ecke Friedrichsplatz und Heidelbergerstraße zur Fahrt nach Ludwigshafen.

Im Hoftheater: 18. Vorstellung im Abonnement C

Anfang 7 Uhr

**Fidelio**

Anfang 7 Uhr

Im Hoftheater:

Montag, 11. Dezember (A. 19, kleine Preise)  
Dienstag, 12. Dezember (5. Einheitspreisvorstellung)

Brand der Leidenschaften  
Das Glas Wasser

Anfang 7 $\frac{1}{2}$  Uhr  
Anfang 8 Uhr